

Ressort: Politik

Schulz bleibt in Griechenland-Krise zuversichtlich

Berlin/Athen, 27.06.2015, 20:30 Uhr

GDN - EU-Parlamentspräsident Martin Schulz (SPD) bleibt in der Griechenland-Krise optimistisch. "Ich bleibe zuversichtlich, dass es noch eine vernünftige Lösung gibt", sagte Schulz in einem "ARD Brennpunkt".

Er sei vom Auftreten des griechischen Premierministers Alexis Tsipras "enttäuscht". Die Angebote der Euro-Gruppe an Athen seien sehr weitreichend gewesen. So habe man auf Forderungen nach Rentenkürzungen und Mehrwertsteuererhöhungen verzichtet. Zudem seien Zahlungen in Höhe von fast 30 Milliarden Euro angeboten worden. Die Ankündigung des Referendums sei "nur über Ideologie erklärbar", so Schulz weiter. Die Euro-Finanzminister treten am Abend zu einer weiteren Sitzung zusammen, in dem über Konsequenzen aus dem Ende der Griechenland-Hilfen beraten werden soll.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56754/schulz-bleibt-in-griechenland-krise-zuversichtlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619